

Bericht über die Arbeit des Verwaltungsausschusses von Dez. 2013 bis April 2014

In diesem Zeitraum hat der Ausschuss 6 Sitzungen durchgeführt; darüber hinaus haben Ausschussmitglieder an mehreren Sitzungen anderer Ausschüsse teilgenommen.

Der VWA behandelte in diesen Sitzungen schwerpunktmäßig folgende Themen:

KG zur Änderung des Zuweisungssystem (Drs. 63/13)

Nach Unterbrechung der 1. Lesung hat sich der VA auftragsgemäß mit den vorliegenden und noch übersandten Anträgen beschäftigt. Der VA stellt für sich vorläufig Folgendes fest:

Der VA legt grundsätzlich Wert auf den Erhalt der Gottesdienstorte (keine Ausdünnung in der Fläche) und des ehrenamtlichen Engagements der Kirchenvorstände.

Hauptpunkte der Diskussion:

- Gerechtigkeit
- Attraktivität gemeindlicher Arbeit
- Handlungsfähigkeit der Kirchengemeinden

Es wurde festgestellt, dass ein Ausgleichsmechanismus im Entwurf der Kirchenleitung bereits enthalten ist (Funktionszuweisung), jedoch nur über Antragstellung; ein Sockelbetrag wäre in Höhe der Außenort-Pauschale ebenfalls gegeben.

Die vorgesehene Bewertung der Gemeindehauszuweisung nach Mitgliederzahlen wird positiv gesehen, jedoch nicht als ausschließliches Kriterium.

Herr Keller und Frau Schulz gaben dem VA einen Bericht zum Pilotprojekt Gebäudeerfassung, die zukünftige Praxis und Bewertung, auch in Hinblick auf das Zuweisungssystem und die Doppik.

Der VA war mitbeteiligt bei folgenden Gesetzen / Verordnungen:

KG zur Neufassung des Gemeindepädagogischen Dienstes:

Der VA stimmt im Wesentlichen der Vorlage des AAKJBE zu, ist jedoch für die Streichung des § 10 (Studienurlaub), nicht um diesen zu verhindern, sondern um dem vom VA gemachten Vorschlag, die Problematik für alle betroffenen Berufsfelder möglichst schnell in *einem* Gesetz zu regeln, Nachdruck zu verleihen.

Änderung der RV der Zuweisungsverordnung

Folgende Auftragsthemen / Anträge wurden bearbeitet:

Antrag Dek. Rodgau zur Kindertagesstätten-Arbeit (Drs. 96/13):

Der VA stimmt der Bearbeitung durch die KL zu.

Antrag Dek. Darmstadt-Land zur Vergütung der Gemeindepädagogen (Drs. 83/13):

Der VA stimmt der Bearbeitung durch die KL zu, wundert sich aber darüber, dass die KL nicht bereits beim Aufrufen des Antrags in der letzten Synodaltagung über ihren kurz zuvor gefassten Beschluss zur Anhebung der Vergütung informiert hat – das hätte alle weitere Bearbeitung in Ausschüssen und KL erspart.

Antrag Dek. Wöllstein zur Zuordnung von Diakoniestationen zu Verwaltungszentren (Drs 90/13):

Der VA stimmt der Bearbeitung durch die KL zu und wird sich erst nach Abschluss der anhängigen Verfahren beim KVVG damit befassen.

Überführung von reg. Diakonischen Werken in Dekanate“:

Info durch Herrn Heine im März 2014 über die Entwicklung eines neuen Konzeptes. (Ursprung: Antrag Dek. Groß-Gerau)

Kita-Bericht Teil 1 Herbstsynode 2013 :

Aktuelle Info durch Frau Herrenbrück im Dez. 2013 im VA. Im Hinblick auf die Diskussion des nun vorliegenden Teil 2 des Berichtes in der Frühjahrssynode 2014 hat der VA festgestellt, dass es sinnvoll sei, für die anstehenden Kündigungen und neu abzuschließende Verträge mit den Kommunen den Trägern mehr Unterstützung durch fachlich versierte Juristen zur Verfügung zu stellen.

Doppik:

Neuester Stand der Planungen vermittelt durch Herrn Heine im März 2014.

KG zur Neuordnung der Dekanatsgebiete :

Der VA hat durch Herrn Eberl einen Bericht über den Sachstand nach Inkrafttreten des Gesetzes und dabei die dafür erstellte Arbeitshilfe „Dekanate zukunftsfähig gestalten“ erhalten.

KG zur Bildung eines Gemeinsamen Diakonischen Werkes:

Nach Verabschiedung sind jeweils 2 Mitglieder des VA, RA und ADGV in den neuen DW-Koordinationsausschuss EKHN/EKKW berufen worden. Dieser hat 1 mal getagt.

Personelles: In den VA gewählt wurden: Pfr. Istvan, Dekan Pfr. Failing

Dieburg, den 28. April 2014

gez. Volker Ehrmann, Vorsitzender